

Männersicht_10 Fragen

ENZO ENEA

55, CEO und Landschaftsarchitekt, Enea GmbH

Nach der Ausbildung zum Industriedesigner studierte Enzo Enea Landschaftsarchitektur. Zu seinem gestalterischen Konzept gehört das Verschmelzen von Outdoor und Indoor, das er mit seinen Büros in Rapperswil-Jona, Miami und New York weltweit umsetzt. Enzo Enea erhielt zahlreiche Auszeichnungen für sein Schaffen, das im Buch «Enea private gardens» zusammengefasst ist. Sein Herzensprojekt ist das Baumuseum in Rapperswil-Jona.



1. Welche Funktion erfüllt für Sie ein Garten?
Ein Garten ist erweiterter Lebensraum, sinnlicher Rückzugsort und schafft Werte für Generationen.
2. Was fasziniert Sie so sehr an Bäumen?
Vieles - aber vor allem, dass sie den Sauerstoff produzieren, den wir zum Leben brauchen.
3. Wie entstand das Baumuseum?
Ich wollte Bäumen den Raum geben, den der moderne Mensch ihnen nimmt.
4. Welche Rolle spielen ökologische Aspekte in Ihrer Arbeit?
Eine sehr grosse Rolle. Wir arbeiten mit lokalen Pflanzen und schaffen durch unsere Gärten Mikroklimata, die die Umwelt positiv beeinflussen.
5. Welche Erwartungen haben Ihre Kunden an Sie?
Sie wollen, dass ich verstehe, wonach sie sich sehnen.
6. Ist ein schön gestalteter Garten eine Frage des Geldes?
Nein. Aber eine Frage der Werte.
7. Kann man in Ihren Gärten auch Ball spielen?
Sehr gut sogar. Der Rasen ist top und durch die klare Gestaltung findet man den Ball schnell wieder.
8. Gibt es ein Traumprojekt, das Sie gern in Angriff nehmen würden?
Alle Städte der Welt grüner machen. Dächer und Wände bepflanzen, vertikale Gärten, Bäume setzen, hitze produzierenden Beton, weniger...
9. Was ist für Sie persönlich der schönste Ort der Welt?
Mein Zuhause, weil dort meine Familie ist.
10. Was ist Ihnen wichtiger: eine schöne Wohnung oder ein schöner Garten?
Diesen Entscheid muss ich zum Glück nicht mehr fällen, seit ich Lebensräume nach unserer Philosophie "Outside In" gestalte, mit der wir Aussen- und Innenräume vereinen.